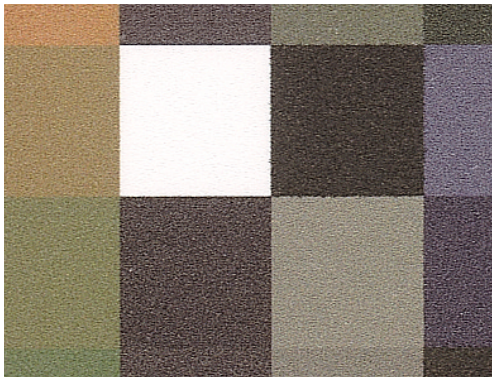


## CMYK-Testchart

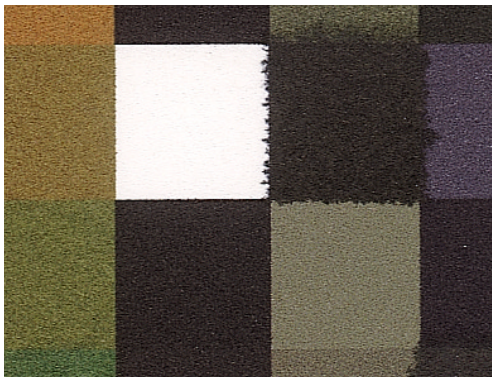
Standard ICC-Profile für DeskTop-Photodrucker

### / Ihr Profil kommt per E-Mail

Drucken Sie den umseitigen CMYK-Testchart mit Ihren Druckereinstellungen aus und senden Sie den Ausdruck an obige Adresse. Nach etwa 14 Tagen senden wir Ihnen Ihr Farbprofil per E-Mail zu.



Zu geringer Farbauftrag hat eine unbefriedigende optische Dichte des Ausdrucks zur Folge ...



... während ein zu starker Farbauftrag zum Ausbluten oder Wegschwimmen der Tinte führt.

Alle Bearbeitungsschritte zum Druck dieser Testform müssen mit größter Sorgfalt ausgeführt werden. Jede Ungenauigkeit, sei es beim Druck oder der anschließenden Analyse des Testcharts, führen zu unbrauchbaren Profilen. Wir raten Ihnen dringend, die einzelnen Arbeitsschritte bei Ausdruck des Testcharts zu dokumentieren.

Das von uns erzeugte ICC-Profil hat die Medienparameter des Testchart-Druckprozesses zur Grundlage. Anders ausgedrückt: beim Ausdruck der mittels eines Farbprofils angepassten Bilddatei müssen alle Parameter (Drucker, Papier, Tinte, Software-Einstellungen usw.) exakt dieselben wie beim Ausdruck des Testcharts sein.

### Unbedingt drauf achten:

Der Ausdruck des Testcharts muss 1:1 erfolgen! Hierzu müssen die Optionen „Seitengröße“ (in Acrobat 4), bzw. „große Seiten auf Papiergröße verkleinern“ (in Acrobat 5) deaktiviert werden. Zur Überprüfung der korrekten Größe können Sie die Balken über den quadratischen Patches nachmessen: die Breite muss exakt 15 cm betragen.

Geben Sie den Testchart immer unkorrigiert aus! Was bei sogenannten „automatischen Farbkorrekturen“ intern in der Software korrigiert wird läßt sich nicht reproduzieren. Alle (ggf. mit der Druckertreiber-Software installierte) Ausgabe-Farbprofile müssen vorher deaktiviert werden.

Entsprechende Erfahrung vorausgesetzt, können Sie die Menge des Farbauftrags in einzelnen (oder allen) Farbkanälen korrigieren um zu besseren Ergebnissen zu gelangen (Kalibrierung). Auch Veränderungen der Auflösung und Druckrichtung (uni- oder bidirektional) werden die Qualität Ihres Ausdrucks beeinflussen. Solche reproduzierbaren Einstellungen dürfen Sie durchaus vornehmen – aber auch die müssen dokumentiert werden.

Wir können Ihnen Farbprofile mit unterschiedlichem Farbaufbau generieren. Zugunsten einer stabileren Grauchse wenden wir standardmäßig das Verfahren GCR (Gray Component Replacement) an. Hierbei wird ein Teil des Grauananteils der zu druckenden Buntfarben (Anteile von Cyan, Magenta und Gelb die ein neutrales Grau ergeben) durch die Druckfarbe Schwarz ersetzt. Wenn Sie einen anderen Buntaufbau favorisieren, teilen Sie uns dies bitte mit.

CMYK-Testchart zur ICC-Profil-Erstellung

/ Hardware

Tinten: Hersteller, Typ  
Papier, Medium: Marke  
Drucker: Hersteller, Modell  
andere wichtige Anmerkungen:

/ Software

Qualität, Druckauflösung  
Druckpunkt: MicroWeave?  
Druckrichtung: unidirektional?  
autom. Farbanpassung: deaktiv?  
andere wichtige Anmerkungen:

